

MITTEILUNGEN *Vom Europäischen Gespräch 1958* veröffentlichen wir heute
DER REDAKTION zunächst die Begrüßungsansprache von Bernhard Tacke und das
grundlegende Referat von Prof. Oswald von Nell-Breuning S. J. In den kommenden Heften werden wir Ausschnitte
aus der Diskussion von Recklinghausen und weitere Beiträge zum Thema „Macht und Ohnmacht
des Eigentums“ folgen lassen. Das Protokoll des VII. Europäischen Gesprächs wird später in
Buchform erscheinen.

Der *Zeitschriften-Spiegel* wird von jetzt an in einzelnen Fällen auch auf besonders wichtige
Veröffentlichungen in der Tagespresse hinweisen.

Dr. Joachim Matthes, Jahrgang 1930, promovierte nach dem Studium der Rechtswissenschaften,
der Philosophie und der Soziologie an der Freien Universität Berlin mit einer Arbeit über die
Soziologie des Strafvollzugs. Jetzt ist Dr. Matthes Sozialreferent der Evangelischen Akademie
Loccum und Geschäftsführer der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Arbeiterfragen in der
Hannoverschen Landeskirche.

Dr. Heinrich Bauer, Jahrgang 1913, promovierte nach einem breitangelegten Studium (Volks-
wirtschaft, Soziologie, ostasiatische Sprachwissenschaft, Philosophie) in Volkswirtschaft und
Sinologie. Anschließend Tätigkeit als Betriebsassistent und Ostasienreferent in der Großindustrie.
Nach sechs Jahren Kriegsteilnahme und Gefangenschaft Neubeginn im höheren Schuldienst. 1950
Eintritt in die Redaktion der „Frankfurter Hefte“. 1953 als Oberstudiendirektor zum Aufbau
des Zweiten Bildungsweges nach Nordrhein-Westfalen berufen.